



0,20 €  
freiwillige  
Spende

# PFARRNACHRICHTEN

St. Marien Kevelaer Kapellenplatz 35 47623 Kevelaer 02832/9338-0

## 24. Sonntag im Jahreskreis

### 13. September 2020

Pforte des Priesterhauses  
02832 / 9338-0

Pfarrbüro  
02832 / 9338-103

Sakristei  
02832 / 9338-180

Basilikamusik  
02832 / 9338-108

Pastor Gregor Kauling  
02832 / 9338-103

Pfarrer Josef Cornelißen  
02832 / 9338-152

Pater Aloys Mehlkopf  
02832 / 9338-153

Pater Benny Kurian Valloor  
02832 / 9730-699

Dr. Bastian Rütten  
02832 / 9338-156

Alle weiteren Geistlichen  
02832 / 9338-0

Seelsorglicher Notfall (nachts)  
0175 / 6160059

Das Bistum Münster hat für die Gemeinden umfangreiche Rahmenbedingungen für die öffentliche Feier von Gottesdiensten erlassen. Die Regelungen liegen in den Kirchen und an den Schriftenständen aus. Alle Gläubigen werden dringend gebeten, sich sehr strikt an diese Anweisungen und an alle weiteren Ansagen, die ggf. vor oder während der Gottesdienste erfolgen, zu halten. Insbesondere bitten wir Sie um Einhaltung der Abstandspflicht.

Im rechten Mittelschiff der Basilika gibt es jetzt die Möglichkeit, dass jeweils 2 Personen aus einer Familie oder Haushaltsgemeinschaft zusammen Sitzen können. Die Sitzplätze sind ausgezeichnet. Wir bitten den Anweisungen der von der Pfarrei autorisierten Ordner zu folgen.

### **Registrierung von Gottesdienstbesuchern**

Im Falle einer Infizierung mit dem Coronavirus müssen den Gesundheitsbehörden Kontaktdaten von Personen, mit denen man zusammengetroffen ist, benannt werden können. Damit diese Kontakte rückverfolgt werden können, müssen auch alle Gottesdienstbesucher ab sofort mit Namen, Adressen, Telefonnummern und ggfls. Zeitraum des Aufenthalts schriftlich erfasst werden. Diese Daten müssen für vier Wochen aufbewahrt und der Gesundheitsbehörde auf Anfrage vorgelegt werden.

Zur Registrierung bitten wir Sie, die ausliegenden Kontaktformulare auszufüllen und in die bereitstehenden Behälter zu werfen. Weitere Formulare, die Sie bereits im Vorfeld ausfüllen und zum Gottesdienst mitbringen können, liegen an den Schriftenständen aus. Ein Formular finden Sie auch am Ende dieser Pfarrnachrichten.

## **Marienfeiertage als Höhepunkte im Wallfahrtsjahr**

Festwochenende mit Pontifikalämtern und Abendgottesdiensten

Die äußeren Feiern der beiden Marienfeiertage „Mariä Geburt“ (8. September) und „Mariä Namen“ (12. September) bilden alljährlich einen Höhepunkt im Jahreskalender der Wallfahrtsstadt Kevelaer. Leider werden in Corona-Zeiten deutlich weniger Pilger die festlichen Gottesdienste mitfeiern können, denn die Kapazität der Basilika ist weiterhin auf 150 Sitzplätze beschränkt.

Den Auftakt zum Festwochenende gestalten in diesem Jahr der Organist Marco Heise, Berlin, sowie der theologische Referent der Kevelaerer Pfarr- und Wallfahrtsgemeinde St. Marien, Pastoralreferent Dr. Bastian Rütten. Am Freitag, 11. September, wird die Architektur der Basilika das Thema für Orgelimprovisationen und Textbeiträge sein. Die geistliche Abendmusik beginnt um 20.00 Uhr in der Basilika.

Der emeritierte Bischof von Aachen, Dr. Heinrich Mussinghoff, zelebriert am Samstag, 12. September, ab 10.00 Uhr das Pontifikalamt zum Namensfest in der Wallfahrtskirche. Für alle Gläubigen, die auf Grund der beschränkten Kapazität möglicherweise keinen Platz mehr bekommen, beginnt um 11.30 Uhr eine weitere Messfeier in der Basilika.

Am Abend beginnt um 20.00 Uhr in der Basilika die eindrucksvolle Vigilfeier am Vorabend des Päpstlichen Segens. Gebete, biblische und lyrische Texte sowie Musik stehen im Mittelpunkt dieser Lichtfeier. Im Anschluss gibt es eine corona-konforme Lichterprozession. Nach dem Verlassen der Kirche auf Abstand findet an der Gnadenkapelle eine kurze Lichterfeier statt.

Der Bischof von Münster, Dr. Felix Genn, zelebriert am Sonntag, 13. September, ab 10.00 Uhr in der Basilika das Pontifikalamt zur äußeren Feier von „Mariä Geburt“. Zum Abschluss erteilt der Bischof in der Basilika den Päpstlichen Segen. Wegen der überlangen Dauer

dieses Amtes, wird die Gemeindemesse um 11.45 Uhr an diesem Sonntag ausnahmsweise im Forum Pax Christi gemeinsam mit den Pilgern aus Duisburg-Hamborn gefeiert, die den Gottesdienst auch inhaltlich gestalten.

Die Wallfahrtsleitung weist erneut auf die Einhaltung der nach wie vor gültigen Corona-Regeln hin: Die Gläubigen müssen sich zu keinem Gottesdienst vorab anmelden, aber in der Basilika vor Ort registrieren. Im Forum Pax Christi ist keine Registrierung erforderlich. Bei allen Gottesdiensten gilt die Regelung „wer zuerst kommt...“. Sobald die ausgewiesenen Plätze besetzt sind, wird der Zugang in die Kirche nicht mehr gestattet. Beim Betreten der Kirche sind das Desinfizieren der Hände sowie das Tragen des Mund-/Nasenschutzes bis zum Sitzplatz nach wie vor obligatorisch. Den Ansagen der Ordner ist unbedingt Folge zu leisten.

### **Pontifikalamt**

Anlässlich des Gedenktages Mariä Schmerzen feiert der Weihbischof von Aachen, S. Exz. Karl Borsch am Dienstag um 10.00 Uhr ein Pontifikalamt in der Basilika. Zur Teilnahme laden wir herzlich ein.

### **Konzert**

Am Freitag laden wir um 20.00 Uhr zu einem einstündigen Konzert in unser Forum Pax Christi ein. In der Coronazeit bietet uns unser Forum die Möglichkeit, an diesem Abend rund 150 Zuhörerinnen und Zuhörer zu beherbergen. Zu Gast ist das Ensemble Brassfabrik 4.0, vier Blechbläser aus unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen, die neue klangliche Wege gehen wollen, frei nach dem Motto: „Erlaubt ist, was (uns) gefällt!“ Jeder der vier Musiker der Brassfabrik4.0 hat sich in seinem musikalischen Herkunftsbereich einen Namen gemacht, aber dabei nie den "Blick über den Tellerrand" gescheut. Als Brassfabrik 4.0 musizieren sie, von großem Respekt füreinander getragen, um voneinander zu lernen,

Symbiosen einzugehen und sich stilistisch miteinander zu verbinden.

Gemeinsam spannen sie einen musikalischen Bogen von Johann Sebastian Bach über Claude Debussy bis hin zu Jazz und Pop und in die Gegenwart. Auch ein Werk, das der Kevelaer Basilikaorganist und Komponist Elmar Lehnen für die Brassfabrik 4.0 komponiert hat, wird zu hören sein.

Und alles im unverwechselbaren Brassfabrik Sound!

Der Eintritt an diesem Abend ist frei. Jedoch stellt Corona besondere die Künstler vor große Herausforderungen. In diesem Zusammenhang bitten wir am Ausgang um eine angemessene Spende. Eine Anmeldung und Registrierung ist nicht nötig. Es gilt die Coronaschutzverordnung.

### **Familienmesse**

Am kommenden Sonntag, 20. September, feiern wir die Gemeindemesse um 11.45 Uhr als Familiengottesdienst in der Basilika. Die Messfeier um 10.30 Uhr entfällt.

### **Caritas-Sonntag**

Am kommenden Sonntag begehen wir den Caritas-Sonntag. Dazu schreiben die deutschen Bischöfe:

Liebe Schwestern und Brüder!

„Sei gut, Mensch!“ – unter diesem Motto rückt der diesjährige Caritas-Sonntag bewusst Menschen in den Fokus, die Gutes tun und sich für andere einsetzen. Die Debatten der letzten Jahre haben gezeigt, dass Anerkennung für Engagement alles andere als selbstverständlich ist.

Immer wieder mussten Menschen erleben, wie sie und das, was ihnen wichtig ist, abgewertet und schlecht gemacht wurden. Die Bezeichnung „Gutmensch“ ist dabei zu einem Begriff geworden, der Menschen diffamieren soll. Gerade das Engagement für Geflüchtete wurde in politischen Debatten immer wieder als

weltfremd und naiv bewertet. Doch es ist nichts falsch daran, ein „guter Mensch“ sein zu wollen.

Die Caritas will mit ihrer Kampagne „Sei gut, Mensch!“ Stellung beziehen und auf die Bedeutung gesellschaftlichen Engagements aufmerksam machen. Wir brauchen gute Menschen, die Gutes tun! Tag für Tag ist in unzähligen Einrichtungen und Projekten der Kirche und ihrer Caritas erlebbar, wie haupt- und ehrenamtlich Engagierte Probleme anpacken und anderen zur Seite stehen.

Dieses Engagement zeigt sich auf vielfältige Weise: In der Behindertenarbeit oder Altenpflege, in der politischen Arbeit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt oder im Einsatz für eine gelingende Integration. „Gut sein“ darf dabei nicht an Grenzen Halt machen, denn in anderen Ländern gibt es oft noch größeren Bedarf an Hilfe und Unterstützung.

Vieles ist möglich, wenn wir Menschlichkeit leben. Dies zeigt sich auch in unserer Diözese Münster.

Die Kollekte des Caritas-Sonntages ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich.

Berlin, den 23. Juni 2020

Für das Bistum Münster

† Dr. Felix Genn

Bischof von Münster

### **Wahlen zum Kirchensteuerrat 2020**

Die Amtszeit des derzeitigen Kirchensteuerrates für den Nordrhein-westfälischen Teil der Diözese Münster endet am 31.12. dieses Jahres. Für die Amtsperiode vom 01.01.2021 bis 31.12.2025 muss der Kirchensteuerrat neu gewählt werden.

Dem Kirchensteuerrat gehören neben den geborenen und berufenen Mitgliedern acht durch die Kirchenvorstände gewählte Laienmitglieder und zwei vom Priesterrat der Diözese

Münster gewählte geistliche Mitglieder an. Dem Kirchensteuerrat sind bedeutungsvolle Aufgaben zugewiesen. So hat er u. a. den Haushaltsplan der Diözese Münster festzusetzen und die Jahresrechnung zu genehmigen. Außerdem muss er die Höhe der Kirchensteuer bestimmen. Der Kirchensteuerrat übt echte Beschlussfunktion aus und hat so eine große Verantwortung für das Haushalts- und Finanzwesen unseres Bistums zu tragen. Wegen der großen Bedeutung dieses Gremiums sollen alle Gläubigen die Möglichkeit haben, geeignete Personen als Kandidaten für die Wahlen zum Kirchensteuerrat vorzuschlagen.

Wählbar sind alle vor dem 16. November 1999 geborenen katholischen Gläubigen, die im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster ihren ersten Wohnsitz haben, der Kirchensteuerpflicht unterliegen und die nach den geltenden Vorschriften erforderliche persönlichen Voraussetzungen für die Mitgliedschaft in einem Kirchenvorstand besitzen. Wahlvorschläge können neben den Kirchenvorständen und den zuständigen überörtlichen Gremien der Laienmitverantwortung auch die Gläubigen selbst machen. Hierzu ist es erforderlich, dass für die vorgeschlagene Person

### **Herzlich willkommen zum Gottesdienst in St. Marien Kevelaer**

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen Gottesdienst zu feiern.

Zu Ihrem Schutz und einer möglichst schnellen Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten mit dem neuartigen Covid-19-Virus („Corona“) sind wir verpflichtet, Ihre Anwesenheit schriftlich zu dokumentieren (CoronaSchVO § 2a Absatz1). Bitte tragen Sie daher auf diesem Zettel Ihre Kontaktdaten ein. Ihre Daten werden vier Wochen nach dem heutigen Gottesdienst vernichtet. Wir danken für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis.

**Ich habe an folgendem Gottesdienst teilgenommen:**

**Datum:** \_\_\_\_\_ **Uhrzeit:** \_\_\_\_\_

**Vorname/Name** \_\_\_\_\_

**Straße/Hausnr.** \_\_\_\_\_

**Plz./Wohnort** \_\_\_\_\_

**Telefon** \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift willige ich in die Erfassung und mögliche Weitergabe meiner Daten ein.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

*Die entsprechenden Datenschutzhinweise/Informationspflichten des Verantwortlichen nach § 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) können von Ihnen im Aushang und/oder auf der Homepage der Pfarrei eingesehen werden.*

Unterschriften von 100 katholischen Gläubigen des jeweiligen Wahlbezirks vorliegen.

Der für unseren Wahlbezirk zuständige Bezirkswahlausschuss hat festgesetzt, dass Wahlvorschläge spätestens bis Donnerstag, 15. Oktober 2020 bei ihm eingegangen sein müssen. Nähere Einzelheiten über die zu beachtende Form der Wahlvorschläge, die genauen Voraussetzungen der Wählbarkeit und die Anschrift des zuständigen Bezirkswahlausschusses können zunächst in jedem Pfarrbüro, im Kreisdekanatsbüro Kleve, Wasserstraße 1, 47533 Kleve, T.: 02821 – 82150, E-Mail:kd-kleve@bistum-muenster.de, oder gegebenenfalls beim Bischöflichen Generalvikariat in Münster erfragt werden.

\*\*\*\*\*

### **Wir gedenken unserer Toten**

V: Herr, schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe.

A: *Und das ewige Licht leuchte ihnen.*

V: Herr, lass sie ruhen in Frieden.

A: *Amen.*